

Bericht des Präsidenten 2014

Allgemeines

Während des Kalenderjahres 2014 verzeichneten wir einen marginalen Aufwärtstrend. Wir hatten in unseren Mitgliederformen für das Vereinsjahr 2014 einen Eintritt mehr als Austritte. Die erhoffte und früher übliche Eintrittswelle nach den Sommerferien ist erneut ausgeblieben.

Die Kündigungsgründe blieben meist unverändert: Hausaufgaben, Terminkollisionen, Abgänge zu Konkurrenzvereinen oder anderen Sportarten.

Mutationen:

Eintritte: 13 Kinder / Jugendliche, 1 Passiv, 1 Aktivmitglied Austritte: 11 Kinder / Jugendliche, 1 Passiv, 2 Aktivmitglieder

Der Mitgliederbestand erhöhte sich auf 58 Mitglieder in allen Formen.

Die Suche nach Freiwilligen, um das Amt der Revision zu besetzen, wurde nicht einfacher. Der jährliche Aufruf des Vorstandes an die Mitglieder blieb in den letzten Jahren ohne Erfolg. Dieser Umstand hat den Vorstand bewogen, an der Generalversammlung 2015 eine Statutenrevision zu beantragen, welche die Revision ersatzlos streicht. Hinzukommen ein paar weitere kleine, meist kosmetische Änderungen.

Winteranlass in den Sportferien

Wie vorgesehen konnten wir während den Sportferien unsere Fertigkeiten mit der Bowlingkugel auf die Probe stellen. Auf zwei Bahnen spielten die JCAler in mehreren Gruppen um den Sieg. Das Abendessen wurde von den Teilnehmern nach dem Anlass individuell gestaltet.

Generalversammlung

Im März fand die 61. ordentliche Generalversammlung im Restaurant "Mattenhof" in Schwamendingen statt. Die GV begann auch in diesem Jahr vor dem Nachtessen. Beatrice wurde aus dem Vorstand verabschiedet, Patrik in den Vorstand gewählt, Gregor wurde für seine langjährige Arbeit innerhalb des Vorstands geehrt und Jordan übernahm die Funktion des Vizepräsidenten. Die übrigen Mitglieder wurden in ihren Funktionen und Ämtern bestätigt. Nach einer erfolgreichen GV konnten wir gemeinsam das Abendessen geniessen.

Laser Tag - Match in den Frühlingsferien

Zum ersten Mal wurde ein Lasertag Turnier ausgetragen. Die JCA'ler trafen sich in Seebach und wurden von Fachpersonal in das Spiel eingewiesen, ausgerüstet und in Gruppen verteilt. Mit einem elektronischen Phaser und einer Weste gingen wir auf Punktejagd, trainierten unsere Zielgenauigkeit, Teamfähigkeit und taktisches Geschickt. In den dunklen und verwinkelten Gängen spielten wir verschiedene Spielmodi und Szenarien. Die Rückmeldungen der Teilnehmer waren durchgehend positiv, so dass der Anlass wiederholt werden kann.

FCA Grümpelturnier

Im Vergleich zu früheren Jahren hat die Anzahl Teilnehmer wieder etwas zugenommen. Wir konnten zwar nicht an die Erfolge vom letzten Jahr anknüpfen jedoch ist positiv zu erwähnen, dass in diesem Jahr ausnahmslos die weiblichen Teilnehmerinnen das gegnerische Tor getroffen haben. Das Regelwerk sah in diesem Fall vor, dass diese Tore doppelt gezählt werden. Durch diesen Umstand, konnten wir das erste Match gewinnen, erzielten ein Unentschieden und verloren die anderen zwei Spiele. Die meisten Punkte konnten wir uns jedoch in der Zusatzdisziplin erkämpfte. Unglücklicherweise hat sich im letzten Spiel unser Torhüter so schwer verletzt, dass er auch nach dem Turnier noch für eine längere Zeit vom Training fernbleiben musste. Trotz Verletzungspech stiessen wir im Grümpi-Zelt auf unseren Erfolg an.

Sommerfez vor den Sommerferien

Der Sommerfez fand dieses Jahr in der Minigolf Anlage in Seebach statt. Trotz des regnerischen Tages konnten wir die 18 Löcher während einer trockenen Periode schlagen. Beim anschliessenden Nachtessen im Restaurant "Vesuvio" wurden die benötigten Schläge errechnet und die Rangliste erstellt.

Billardturnier in den Herbstferien

Das Billardturnier wurde im Restaurant Ey in Zürich-Albisrieden durchgeführt. Nach einem fakultativen Nachtessen spielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gegeneinander, um den Sieger zu ermitteln.

Chlausturnier als Jahresabschluss

Das traditionelle "Chlausturnier" wurde dieses Jahr an einem Mittwoch im Dezember durchgeführt, Wir durften beinahe alle Kinder und Jugendliche am Turnier begrüssen. Wir sahen faire, interessante und überraschende Kämpfe. In der Pause offerierten wir den Anwesenden einen kleinen Imbiss in Form von Sandwiches und Getränke. Nach der Pause fanden die Endrunden- und Finalkämpfe statt. Die Änderung des Wettkampfmodus, zusammen mit der erfreulichen hohen Anzahl an Teilnehmern, führte dazu, dass der Anlass zu einem späteren Zeitpunkt zum Ende kam, als dies geplant war. Wir verabschiedeten, trotz der Verspätung, die Kinder mit feinen Gritibänzen.

Am darauffolgenden Samstag trafen sich die Erwachsenen im Restaurant "Chässtube" in der Rehalp zum gemeinsamen Fondue-Plausch und liessen ein das JCA Vereinsjahr ausklingen.

Dank

Im Namen des gesamten Vorstands bedanke ich mich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die dieses Jahr ihre wertvolle Freizeit investierten, um uns in der Umsetzung der Vereinsanlässe zu unterstützen. Ohne ihre geschätzte Hilfe wäre die Organisation und Durchführung wesentlich aufwändiger. Gleichzeitig geht der Dank an die Vorstandsmitglieder, welche mich auch dieses Jahr unterstützt haben.

Zürich, im Februar 2015 JCA Zürich-Affoltern Vorstand

Michel Ell Präsident

Michel